

## Referate und Diskussionsrunde

# Altruismus

**Mittwoch, 14. Juni 2017, 18:00 Uhr**

Mitglieder-Vereinsversammlung von 17:15 bis 17:45 Uhr

**Linde Oberstrass, Universitätsstrasse 91, 8006 Zürich  
(Tram 9 und 10 – Haltestelle Winkelried)**

Altruismus ist ein Begriff, der zusammen mit dem Begriff Philanthropie, und insbesondere auch im Rahmen des verantwortungsbewussten Investierens, eine Renaissance erlebt.

Was bedeutet Altruismus aber wirklich? Wie lässt sich Altruismus konkret in unser Handeln integrieren? Wie grenzt sich Altruismus von Philanthropie ab? Und welche Rolle kommt Altruismus im Kontext des verantwortungsbewussten und wirkungsorientierten Investierens zu?

Das Thema ist bei weitem noch nicht zu Ende diskutiert. Der Abend soll deshalb einen Einblick in mögliche Perspektiven zum Thema Altruismus und nachhaltigem Investieren bieten und für eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Thema sensibilisieren.

### Programm

17:15	Ethos Académie Mitglieder Vereinsversammlung (nur für Mitglieder)
17:45	Registrierung
18:00	Begrüssung und Einleitungsreferat von Kaspar Müller, Präsident der Ethos Académie
18:10	Referat von Daniel Binswanger, Redaktor Zeitschrift Das Magazin
18:35	Referat von Dr. Georg Engeli, Buenos Aires
18:55	Referat von Dr. Falko Petzold, Universität Zürich, Department of Banking and Finance, Managing Director, Center for Sustainable Finance and Private Wealth
19:15	Fragen und Diskussion mit dem Publikum, moderiert durch Kaspar Müller
19:45	Aperitif

---

### Anmeldung zu den Referaten mit Diskussionsrunde am 14. Juni 2017

Bitte füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es per Fax (022 716 15 56) an uns zurück, oder melden Sie sich per E-Mail an: [event@ethosacademie.ch](mailto:event@ethosacademie.ch).

- Ich/Wir bin/sind Mitglied der Ethos Académie und nehme/n an der Vereinsversammlung von 17:15 bis 17:45 teil
- Ich/Wir nehme/n an der Diskussionsrunde vom 14. Juni 2017 teil

Anzahl Personen: \_\_\_\_\_

Name und Vorname:.....

E-Mail-Adresse: .....

Unterschrift: .....

Veranstaltung in deutscher Sprache - Freier Eintritt, Aperitif

## **Jenseits des Wettbewerbs: für eine Kultur der Grosszügigkeit**

Daniel Binswanger

Daniel Binswanger ist Redakteur und Kolumnist bei der Zeitschrift Das Magazin. Er beschäftigt sich mit Fragen der Wirtschaftspolitik, nicht nur im Hinblick auf ihre sozialpolitische Ausgewogenheit und gesellschaftliche Nachhaltigkeit, sondern auch unter dem Gesichtspunkt ihrer Produktivität und Effizienz. Der Konkurrenz-Mechanismus ist für die kapitalistische Wirtschaftsordnung zentral. Die Entwicklung der letzten Jahre legt jedoch nahe, dass nicht nur das Wettbewerbsprinzip, sondern auch kooperative Strategien und soziale Umverteilung für eine optimale Wirtschaftsentwicklung wichtig sind. Wohlstand ist von Grosszügigkeit nicht trennbar.

## **Geben in Zeiten des Umbruchs – Anlage und Anteilnahme im Spiegel unserer Welt- und Lebensbilder**

Dr. Georg Engeli

Im Zentrum des Wirkens von Dr. Georg Engeli stehen Menschen und Institutionen auf der Suche nach Sinn, Kohärenz und positiver Wirkung ihres Tuns. Zuvor war er 16 Jahre in internationalen Leitungsfunktionen in der Privatwirtschaft tätig, wirkte im Schweizer Holocaustfonds mit und war Direktor einer privaten Schweizer Stiftung für nachhaltige Entwicklung in Lateinamerika. Seit 2002 lebt der gebürtige Basler Advokat in Buenos Aires. Die Tätigkeit als unabhängiger Berater, Therapeut und Autor ergänzt er durch seine künstlerische Arbeit, die er ebenfalls in den Dienst gemeinschaftlicher Aufgaben stellt, darunter internationale Projekte zum Thema Kunst und Sozialer Wandel, wissenschaftliche Forschungen oder 2016 der Dialog des Dalai Lama mit Wissenschaftlern, Vertretern der Zivilgesellschaft und grosser spiritueller Traditionen. Georg Engeli wird – anhand eigener Zeichnungen – Impulse zum Altruismus im Spiegel unserer Welt- und Lebensbilder vermitteln.

## **Ungleichverteilung + integriertes Verständnis von Altruismus = die Chance für einen globalen Wandel zu Nachhaltigkeit?**

Dr. Falko Paetzold

Kapital und Einfluss sind extrem konzentriert bei wenigen Personen und Familien. Kann dieses Kapital gezielt für eine nachhaltige Entwicklung angewandt werden? Dr. Falko Paetzold initiiert und unterrichtet Programme hierzu an der Harvard Universität, MIT und der Universität Zürich, spezifisch für die Eigentümer grosser privater Vermögen. Er leitet das Center for Sustainable Finance and Private Wealth an der Universität Zürich.